



DDC ENTERTAINMENT GROUP - ANTRAG AUF BEZUSCHUSSUNG „BREAKIN’ CIRCUS“

TOP 6: DDC ENTERTAINMENT GROUP

ANTRAG AUF BEZUSCHUSSUNG „BREAKIN´ CIRCUS“

Die heutige DDC Entertainment Group wurde 1999 als kleine Breakdance-Gruppe in Schweinfurt gegründet. Nach zahlreichen nationalen und internationalen Auftritten, Tourneen, u. a. gemeinsam mit renommierten Künstlern, und Auszeichnungen wie Europa- und Weltmeistertitel hat sich die Gruppe enorm fortentwickelt. Die DDC Entertainment Group tritt heute nicht mehr nur als packender Showact auf, sondern fungiert auch als Agentur, Anbieter von Kursen und wichtige Kreativschmiede und Produktionsstätte in der Region mit großer Strahlkraft.

Nachdem in diesem Jahr die Förderung der Veranstaltungen „Breakin´ Circus“ im Marienbachzentrum Dittelbrunn durch ein Sponsoren-Paket i. H. v. 850 Euro durch den Ausschuss für Bildung und Kultur befürwortet wurde, stellt Herr Marcel Geißler, CEO / Management der DDC Entertainment Group, in Anlehnung an die Leuchtturm-Projekte des Landkreises Schweinfurt (Passionsspiele Sömmersdorf, Varietéfestival) einen Antrag auf maximale Förderung i. H. v. 25.000 Euro für 2024.

Für die kommenden Jahre und die Weiterentwicklung der Shows ist geplant, Dittelbrunn als Premierenort beizubehalten und im Rahmen einer anschließenden Tournee in weiteren Städten in Süddeutschland zu gastieren. So sind für die Show „Breakin´ Circus 2024“ nach vier Terminen in Dittelbrunn weitere Auftritte in Ludwigsburg, Landshut, Deggendorf, Nürnberg, Ulm, Freiburg, Aschaffenburg, Neustadt a. d. Weinstraße und Würzburg geplant.

TOP 6: DDC ENTERTAINMENT GROUP

ANTRAG AUF BEZUSCHUSSUNG „BREAKIN‘ CIRCUS“

Die sog. Venuekosten, die durch die Nutzung des Marienbachzentrums in Dittelbrunn entstehen, betragen gemäß Herrn Marcel Geißler über 50.000 Euro. Bei annähernd gleicher Miete wie im Theater der Stadt Schweinfurt entstehen somit beträchtliche Zusatzkosten für die Bereitstellung von Bühne, Stühlen, Hängepunkten, Personal zum Auf-/Abbau etc. Um jedoch weiterhin möglichst vielen Interessierten den Kauf eines Tickets ermöglichen zu können, sollen diese Zusatzkosten nicht auf den Ticketpreis umgelegt werden.

Eine Förderung über die regulären Kulturförderrichtlinien ist für die Veranstaltungen der DDC Entertainment Group in Dittelbrunn nicht möglich, da die Veranstaltungen grundsätzlich auch der Gewinnerzielung dienen, um die Unternehmens- und Künstlerkosten tragen zu können. Zudem ist der in den Kulturförderrichtlinien zugrunde gelegte Projektcharakter im Sinne der Punkte „Einmaligkeit“ sowie „Abgrenzung zu ‚regulären‘ Aufgaben eines Vereins oder einer Einrichtung“ nicht gegeben (vgl. Kulturförderrichtlinien Punkt 2. Förderungsfähige Projekte: „Die Einmaligkeit sowie die Abgrenzung zu ‚regulären‘ Aufgaben eines Vereins oder einer Einrichtung stehen dabei im Mittelpunkt.“).

TOP 6: DDC ENTERTAINMENT GROUP

ANTRAG AUF BEZUSCHUSSUNG „BREAKIN´ CIRCUS“

Eine Förderung als neues Leuchtturmprojekt neben den Passionsspielen Sömmersdorf und dem Varietéfestival in Sennfeld mit einer Förderung i. H. v. 25.000,00 € sieht die Verwaltung kritisch.

Die bislang geförderten Leuchtturmprojekte zeichnen sich dadurch aus, dass diese mit einer (teil jahrzehntelangen) Historie ausschließlich im Landkreis Schweinfurt stattfinden und somit eine herausragende überregionale Strahlkraft für im Landkreis Schweinfurt stattfindende Kulturveranstaltungen haben.

Da die Shows in Dittelbrunn jährlich wiederkehrend sind, würde mit einer Zustimmung zu der beantragten Förderung einer jährlichen „Dauerförderung“ aus Mitteln der Kulturförderung der Weg geebnet, was grundsätzlich nicht der Konzeption der Förderrichtlinien entspricht.

Daher wird der Antrag auf Förderung über die Kulturförderrichtlinien bzw. als Leuchtturmprojekt aus Sicht der Verwaltung abgelehnt.

Wegen der grundsätzlich positiven Ausstrahlungswirkung wird eine Unterstützung über Sponsoringmaßnahmen aus dem Werbebudget des Landkreises geprüft.

TOP 6: DDC ENTERTAINMENT GROUP

ANTRAG AUF BEZUSCHUSSUNG „BREAKIN´ CIRCUS“

Der Kulturbeirat hat in seiner Sitzung vom 04.12.2023 einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

„Der Kulturbeirat empfiehlt dem Ausschuss für Bildung und Kultur, den Antrag auf Förderung der Show ‚Breakin´ Circus 2024‘ als Leuchtturmprojekt aufgrund des fehlenden Leuchtturm-Charakters abzulehnen.“

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bildung und Kultur beschließt, den Antrag auf Förderung der Show „Breakin´ Circus 2024“ als Leuchtturmprojekt aufgrund des fehlenden Leuchtturm-Charakters abzulehnen.

VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT.

